

# Franz-Josef Frie erlegt den Vogel

**GREVEN.** Der Männergesangsverein Concordia feierte in diesem Jahr sein Schützenfest am Schießstand des Restaurants „Zum Vosskotten“. Um 15.30 Uhr trafen sich dort die Sänger mit ihren Frauen. Mehrere Sänger der befreundeten Chorgemeinschaft der Stadt Hörstel kamen mit ihren Frauen ebenso hinzu.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Concordia, Bernhard Stegemann, begannen die Männer das Vogelschießen unter Aufsicht eines versierten Schießwarts. Für die Damen war ein Kegeln auf zwei Bahnen vorgesehen bei Kaffee und Kuchen.

Beim Schießen auf den Vogel zeichneten sich einige Sänger als gute Schützen aus. Erhard Rade erzielte die Krone, Franz-Josef Frie den Apfel und Bernhard Stegemann das Zepter. Zwischenzeitlich ertönten auch einige bekannte Lieder, die gemeinsam mit den Sängern aus Hörstel gesungen wurden. Ein Knobeln gehörte für die Sänger auch zum Festprogramm.

Zwischenzeitlich wurde eifrig auf den Vogel geschossen und dann um 17 Uhr war es soweit: Franz-Josef Frie erlegte mit einem gezielten Schuss den Rest des Vogels und wurde als neuer Schützenkönig proklamiert. Zur Königin erwählte er seine Partnerin Sonja Gerbracht. In den Hofstaat wurden Franz und Marianne Kasemann, Hugo und Gudrun Frantzen, sowie Heinz und Elfriede Merschiewe berufen.

Der Vorsitzende Bernhard Stegemann zierte den neuen Schützenkönig mit der schweren Königskette und

überreichte ihm einen Präsentkorb.

Beim Kegeln der Damen zeichneten sich besonders Hildegard de Veen, Gisela Neemann und Maria Aldejohann aus. Sie erhielten ebenso ein kleines Präsent vom Vorsitzenden.

Bei leckeren Grillwürstchen, kühlen Getränken und Gesang verbrachten alle einen schönen Nachmittag am schönen Schießstand des Restaurants „Zum Vosskotten“.



Franz-Josef Frie erlegte mit einem gezielten Schuss den Vogel und wurde als neuer Schützenkönig proklamiert.

Foto: MGV